



AKKREDITIERUNG

Das Prüflaboratorium

synlab bestpartner
Labor für Lebensmittelsicherheit GmbH
Öhringerstr. 8
D-71732 Tamm

ist bei der Staatlichen Akkreditierungsstelle Hannover unter

AKS-PL-20807

amtlich registriert. Das Prüflaboratorium erfüllt für den im AKS-Verzeichnis festgelegten Akkreditierungsbereich die Kriterien der internationalen Norm

ISO/IEC 17025:2005.

Der aktuelle Eintrag im AKS-Verzeichnis ist im Internet veröffentlicht unter www.aks-hannover.de. Ein Ausdruck wird zu dieser Urkunde ausgehändigt.

Die Akkreditierung ist gültig vom 12.08.2005 bis zum 11.08.2010

Hannover, 07.12.2007



Schulz

Leiter der Akkreditierungsstelle

**Akkreditiertes Prüflaboratorium**

| | |
|---|---|
| synlab bestpartner Labor für Lebensmittelsicherheit GmbH Öhringerstr. 8 D-71732 Tamm | Leitung: Frau Hoffmann-Eubel Tel.: 07141-6958-110 Fax: 07141-6958-112 E-Mail: info@bestpartner.de |
|---|---|

Akkreditierung nach ISO/IEC 17025:2005.

Stand des Eintrags: 07.12.2007
Laufzeit dieser Akkreditierung/Reakkreditierung: 12.08.2005 bis 11.08.2010

Die aktuelle Version dieses Eintrags kann im AKS-Verzeichnis der akkreditierten Stellen im Internet << www.aks-hannover.de >> unter der Nr. AKS-PL-20807 eingesehen werden.

Methodischer Schwerpunkt

Mikrobiologische und chemische Prüfungen
einschließlich dazugehöriger physikalischer Grundoperationen

Prüfgegenstände/Tätigkeitsgebiet

Lebensmittel ◊ Wasser ◊ Futtermittel für Heimtiere
einschließlich Prüfungen im Bereich
Hygieneumfelduntersuchungen bei Bedarfsgegenständen

Durch das begutachtete Qualitätsmanagementsystem auf der Basis der ISO/IEC 17025 ist die Validierung der Prüfungen bzw. Prüfergebnisse gewährleistet. Damit ist im Rahmen dieser Akkreditierung die Untersuchung variierender Materialien (einschließlich der Rohstoffe und Halberzeugnisse) möglich.

Information zur Prüfleitung

Lediglich informative Angabe (Stand: Dezember 2007) zur wissenschaftlichen oder ggf. adäquaten technischen Berufskompetenz der Prüfleiter/innen im Geltungsbereich der Akkreditierung:

| | |
|---|---|
| 2 | Lebensmittelchemikerin/Lebensmittelchemiker |
| 1 | Tierärztin/Tierarzt |



Prüfungen und Prüfungsarten

Erfolgt in der folgenden Tabelle unter Erläuterungen keine Eingrenzung auf Einzelmethoden oder definierte Methodensammlungen, ist Bereichskompetenz gegeben. Eingeschlossen sind alle zur Ergebnisermittlung erforderlichen Grundoperationen für den beschriebenen Geltungsbereich.

| Untersuchungstechnik oder Messprinzip (Ergänzende Angaben in Klammern dienen der Klarstellung) | Erläuterungen |
|--|---------------------------------|
| Allgemeine chemische Verfahren*) Allgemeine physikalisch-chemische Verfahren*) Elektrochemische Bestimmungen (Potentiometrie/Konduktometrie) Photometrie Dünnschichtchromatographie und vergleichbare Trennverfahren Kolonie-/Zellzahlbestimmung Kulturelle bakteriologische und mykologische Isolierung auch quantitativ Kulturelle Keimdifferenzierung auch: Toxinnachweis Enzymatische Bestimmungen Allgemeine Sinnenprüfung (qualifizierte Probenbeschreibung) Mikroskopie Spezielle Probenahmetechniken: - Wasser, mikrobiologisch | Standardverfahren ¹⁾ |

* unter den mit „*“ gekennzeichneten Begriffen werden jeweils laborübliche Basisverfahren zusammengefasst. Zugrunde liegt das hinterlegte TKP und insbesondere die berufliche Qualifikation des Fachpersonals.

¹⁾ Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung -DEV- (Verlag Wiley-VCH; Weinheim), DIN-, EN- und ISO-Normen

Den Angaben liegt ein Technisches Kompetenzprofil (TKP) zugrunde, das die organisatorische Verteilung und den Umfang einzelner technischer Verantwortungsbereiche innerhalb des Laboratoriums ausführlich beschreibt. Das TKP ist bei der AKS Hannover hinterlegt. Das begutachtete Qualitätsmanagementsystem des Laboratoriums gewährleistet, dass Prüfungen im Rahmen dieser Akkreditierung nur in Verantwortungsbereichen durchgeführt werden, in denen die entsprechende Kompetenz vorhanden ist.